



# BLICKPUNKT

## mittendrin

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde  
Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Ausgabe zum Sonntag Judika 2020

Judika: (Schaffe mir Recht, Gott! Psalm 43,1) **Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.** Matthäus 20,28

Liebe Gemeinde, hier ist nun unsere zweite Sonderausgabe (digital und an



unseren Verteilpunkten). Einige von Ihnen kennen vielleicht schon die allabendliche Aktion: Um 19 Uhr ein Licht ins Fenster zu stellen, das Fenster zu öffnen oder in den Garten zu treten, um dann ein Lied zu singen, zum Beispiel: „Der Mond ist aufgegangen“ (EG 482) und dann ein Gebet zu sprechen. Wir machen das nun schon seit einigen Tagen und empfinden es als sehr wohltuend. In der Stille abzuwarten bis die Kirch-  
turmuhre geschlagen hat und

dann im Bewusstsein, mit vielen Menschen verbunden zu sein, zu singen und zu beten. Vielleicht haben Sie Freude, es auch auszuprobieren und mit uns in Gesang und Gebet verbunden zu sein.

Es grüßen Sie herzlich Christa Heinke und Cord Bollenbach

**Impressum** Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

**Redaktionskreis:** Cord Bollenbach, Sylvia Hädicke. **Verantwortlich i.S.d.P.** Cord Bollenbach Bergstr. 12 17454 Zinnowitz Telefon: 038377/42045 E-Mail: [cord.bollenbach@pek.de](mailto:cord.bollenbach@pek.de) **Auflage:** 500 **Druck:** Selbst  
Dieses ist der Gemeindebrief der Kirchengemeinde Krummin- Karlshagen-Zinnowitz. Er wird kostenlos an die Haushalte unserer Gemeindeglieder und an Interessierte abgegeben. Die Produktion wird über Kollekten und Spenden finanziert.

**Nächste Ausgabe:** Ostern im Druck über unseren Verteiler/ zum Sonntag Palmarum digital

Der Sonntag Judika: “Gott schaffe mir Recht!” Psalm 43,1.

Schaut man in die liturgische Literatur entdeckt man, dass dieser Sonntag – früher auch “Schwarzer Sonntag” – unseren Blick auf den Karfreitag lenken soll. “Gott schaffe mir Recht!” Mit der Kreuzigung Jesu werden alle Opfertaten beendet. Gott will Recht schaffen für alle Menschen durch ein letztes Opfer. Damit ist der Weg durch Jesus Christus zu Gott geebnet. Es gibt keine Distanz mehr. Wir können Gott ganz nahe sein.

Schauen wir auf den Predigttext aus dem Hebräerbrieft 13,12-14: “Darum hat auch Jesus, damit er das Volk heilige durch sein eigenes Blut, gelitten draußen vor dem Tor. So lasst uns nun zu ihm hinausgehen vor das Lager und seine Schmach tragen. Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.”

Diese Worte lenken unseren Blick auf die Heilstat Jesu Christi am Karfreitag und rufen in seine Nachfolge. Aber wir sollen dabei nicht stehen bleiben. Wir können den Blick nach vorn wagen. Die Suche nach dem Zukünftigen steht im Focus.

Wir sind aufgerufen, nicht im Leid der Gegenwart stehen zu bleiben.

Wir sind aufgerufen, den Menschen in der Zeit des Leidens zur Seite zu treten.

Wir sind aufgerufen, die Schmach und das Leid mitzutragen.

Wir müssen aber nicht in Schmach und Leid stecken bleiben, denn für uns gibt es eine Aussicht, eine Zukunft, eine zukünftige Stadt.

Auch in der Zeit von Leid und Trauer, können wir das Reich Gottes auf Erden mit gestalten. Wir brauchen Visionen, wir brauchen Fantasien, wir brauchen eine Perspektive, die uns Mut macht weiter zu gehen.

Vielleicht können wir trotz aller Schreckensmeldungen der letzten Wochen, Hoffnungszeichen entdecken, die uns motivieren, nach Vorne zu schauen.

Vielleicht können wir so dazu beitragen, in der Not selbst Kraft zu finden und anderen Mut zu machen.

Gott befohlen Cord Bollenbach

### **Der Sonntag: Judika:**

Texte und Lieder:

Wochenlieder: EG 76 “O Mensch, beweine deine Sünde groß” oder EG 97 “Holz auf Jesu Schulter”

Psalm 43

Altes Testament: 1 Mo 22,1-14

Brieflesung: Hebr. 5,(1-6)7-9(10)

Evangelium: Mk 10,35-45

Predigttext: Hebr. 13,12-14

**Besuchsdienst per Telefon:**

Es gibt Menschen in unserer Gemeinde, die gerne mit Ihnen telefonieren würden. Melden Sie sich, wenn Sie angerufen werden möchten und schicken sagen Sie uns Ihre Telefonnummer, dann können wir Gespräche organisieren.

**Einkaufshilfe:**

Falls Sie allein sind, oder Hilfe beim Einkauf benötigen, wenden Sie sich bitte an uns, wir stellen dann einen Kontakt her, so dass jemand für Sie zum Einkaufen gehen kann.

Was es schon gibt:

In Karlshagen: Nachbarschaftshilfe:

Fanny Orpel: 0152/54756631

[nachbarschaftshilfekarlshagen@gmail.com](mailto:nachbarschaftshilfekarlshagen@gmail.com)

In Zinnowitz: Laura & Katha:  
0170/9506338

[coronahilfe@theaterakademie.info](mailto:coronahilfe@theaterakademie.info)

Die Bäckerei Backboot (038377/37575) in Zinnowitz hat auch einen Lieferservice (für Zinnowitz, Zempin, Trassenheide und Neuendorf).

**Angebote für Kinder**

Die Christenlehre findet derzeit per Messenger statt. Falls Sie Kinder haben, die Interesse an diesen Materialien haben, wenden Sie sich bitte an Cord Bollenbach, er nimmt Sie dann in den Verteiler auf.

**Gemeindebrief**

Wir sind dabei den Gemeindebrief zu Ostern zu produzieren, um ihn dann in der Karwoche zu verteilen. Dafür suchen wir noch Unterstützung bei der Verteilung der

Gemeindebriefe. Wenn Sie bereit sind, in Ihrer Straße oder einer Nachbarstraße den Gemeindebrief in die Briefkästen zu stecken, dann melden Sie sich bitte per Mail: [cord.bollenbach@pek.de](mailto:cord.bollenbach@pek.de) oder rufen mich an: 0175/7479748.

Sie können unter meinen Kontaktdaten auch eine digitale Variante des Gemeindebriefes bestellen.

Ihr Redaktionskreis

**Angebote im Internet:**

Unsere Homepage: [www.kirche-auf-usedom.de](http://www.kirche-auf-usedom.de) lässt sich leider nicht so schnell verändern. Nehmen Sie sich also etwas Zeit und schauen Sie sich um. Am besten funktioniert das „mit dem PC. Hier landen Sie direkt bei unserer Gemeinde schauen Sie dort auf Aktuelles:

<http://kirche-auf-usedom.de/kirchengemeinden/ev-kirchengemeinde-krummin-karlshagen-zinnowitz/>

**Tägliche Bibellese:**

Wenn Sie mit uns digital Bibellesen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt zu mir auf. Cord Bollenbach

Text für die tägliche Bibellese (nach: Start in den Tag)

Fr 27.03.: Markus 14,1-9

Sa. 28.03.: Markus 14,10-16

So. 29.03.: Markus 14,17-21

Mo. 30.03.: Markus 14,22-26

Di. 31.03.: Markus 14,27-31

Mi. 01.04.: Markus 14,32-36

Do. 02.04.: Markus 14,37-42

Fr. 03.04.: Markus 14,43-52

### Glocken rufen zum Gebet

Am Sonntag rufen unsere Glocken weiter zum Gottesdienst, auch wenn in der Kirche im Moment keine stattfinden. Sie sollen aber auch weiterhin einladen, Gottesdienst zu feiern: im Gebet, mit Gesang oder einfach nur zur Ruhe zu kommen. So kann uns der Ruf der Glocken, verbinden.

Von Montag bis Sonntag läuten in Zinnowitz die Glocken mittags um zwölf und abends um sechs. Warum eigentlich? Diese Zeiten sind einer Überbleibsel der Tagzeitengebete. Der Ruf im Laufe eines Tages zur Ruhe zu kommen und zu beten; den Tag zu beginnen, innezuhalten, zu beenden. Da es nur wenig Uhren gab, wurde geläutet. Wir können uns auch heute zum Gebet einladen lassen. In jeder Gemeinde gibt es eine andere Läuteordnung und Tradition, deswegen sind die Zeiten unterschiedlich. Es gibt da keine Richtig und Falsch, überall ist es der Ruf sich im

Gebet zu verbinden.

(Für Gottesdienste und Andachten nutzen Sie auch die Angebote von Runkfunk und Fernseh.)

### GEBET:

Gott wir bitten dich, lass uns deine Botschaft immer wieder neu hören und sagen.

Bewahre uns vor der Vorstellung, wir könnten dir mit Leid und Opfer gefallen. Lehre uns stattdessen mit Leid umzugehen, den Opfern beizustehen und mutig für die Welt zu streiten. Wir wissen um unsere Fehler und Schwächen, darum gib du uns Kraft von deiner Stärke.

Wir wissen um die Umvollkommenheit dieser Welt, lass uns in ihr standhalten. Hilf uns, das Geschenk des Lebens anzunehmen, heute und morgen, auf unserem Suchen nach der zukünftigen Stadt.

Öffne unsere Herzen und Sinne an teilzunehmen, an dem Leid und der Freude in der Welt, in der dein Reich schon lange angebrochen ist. AMEN

(nach Ingo Janzen in: Gottesdienstpraxis)

#### Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Ev. Pfarramt, Pfarrerin Christa Heinke & Gemeindepädagoge Cord Bollenbach

Bergstr. 12, 17454 Zinnowitz Tel.: 038377/42045 Mobil: 0175/7479748

Email: [zinnowitz@pek.de](mailto:zinnowitz@pek.de)

Email: [cord.bollenbach@pek.de](mailto:cord.bollenbach@pek.de)

#### Bankverbindungen Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Sparkasse Vorpommern:

Volksbank Vorpommern eG

BIC: NOLADE21GRW

BIC: GENODEF1ANK

IBAN: DE 84 1505 0500 0100 0170 10

IBAN: DE 92 1506 1638 0003 2154 82

Unser gemeinsamer Internetauftritt: [www.kirche-auf-usedom.de](http://www.kirche-auf-usedom.de)

Katholisches Pfarramt St. Otto: Pfarrer Frank Hoffmann, Tel: 03834/4739092

[frank.hoffmann@erzbistumberlin.de](mailto:frank.hoffmann@erzbistumberlin.de) [www.stella-maris-usedom.de](http://www.stella-maris-usedom.de)